

Sitzungsprotokoll

über die
Sitzung

des

GEMEINDERATES

Am 09.09.2022 im Stadtamt Fischamend

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 01.09.2022 durch E-Mail und Einzelladung.

Anwesend waren:

Bürgermeister Mag. Thomas RAM

Vizebürgermeister Ing. Gerald BAUMGARTLINGER

StR Astrid TASCHNER StR Thomas BÄUML

StR Michael BURGER StR Oliver HAUSNER

GR Michael PFEIFFER GR Ing. Bernhard KUMPF

GR Andrea TOTH-REDLER GR Jakob KALLINGER

GR Joachim LOBODA GR Tobias LEISTER

GR Mag.(FH) Christina HOFFMANN GR Manuela BINDER

GR Eva LOTZ GR Renate STRAUSS

GR Mag. Maria PRIBILA GR Bernd KONECNY

GR Zoran STOJANOVIC

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|---|--------------|
| 1. StADir. Otto Eggendorfer (Schriftführer) | 2. 1 Zuhörer |
|---|--------------|

ENTSCHULDIGT WAREN:

- | | |
|-------------------------|----------------------------------|
| 1. GR Daniel ALBRECHT | 3. GR Erich STRAUSS |
| 2. GR Christine HERMANN | 4. GR Dr. Christian FRIESSNEGGER |
| 5. StR Jürgen PUNZ | 6. GR Christa MELICHAR |

Vor Sitzungsbeginn wird eine Gedenkminute für den verstorbenen GR a.D. Walter Schwingenschlögl abgehalten.

Zur festgesetzten Tagesordnung, die gleichzeitig mit der Einladung allen Gemeinderäten rechtzeitig zugestellt wurde, wird kein Einwand erhoben.

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung

Ende des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Bgm Mag. Ram übergibt den Vorsitz an Vbgm Ing. Baumgartlinger.

Gemeinderatssitzung

am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 1

Beratungsgegenstand

Genehmigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 18.05.2022

GR Z. Stojanovic stellt zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.05.2022 seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinderatssitzung am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 2

Beratungsgegenstand

Änderung und Umschuldung der Darlehensverträge Hypo NÖ und Sparkasse

Sachverhalt

Im Rahmen des Haushaltskonsolidierungsprozesses wurde festgelegt, dass auch die Laufzeit der bestehenden Darlehen verlängert sowie über die Höhe der Zinssätze verhandelt werden sollte. In der Gemeinderatssitzung am 18.05.2022 wurden bereits Verbesserungen der Darlehensverträge mit der BAWAG/PSK beschlossen.

Nun liegt das Ergebnis der Hypo NÖ und der Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl AG vor:

Darlehenszweck	OZ	Laufzeit	Laufzeit	Höhe	Aufschlag	Aufschlag	Darlehens-Nr.
		bestehend	neu	derzeit	derzeit	neu	
Hypo NÖ, WVA B 60	302	30.09.2033	30.09.2043	€ 57 500,00	0,83	0,83	466-213403
Hypo NÖ, ABA B 60	303	30.09.2033	30.09.2043	€ 43 125,00	0,83	0,83	466-213306
SPK, San. Gregerstr.27	269	31.08.2027	31.08.2037	€ 47 874,01	1,13	1,5 fix auf 5 Jahre	216-174-728/13
SPK, San. WVA Rosenh. IV	265	31.08.2027	31.08.2037	€ 19 729,24	1,13	1,5 fix auf 5 Jahre	216-174-728/17
SPK, San. ABA Rosenh. IV	268	31.08.2027	31.08.2037	€ 29 813,07	1,13	1,5 fix auf 5 Jahre	216-174-728/15
SPK, EKIZ Erw.	312	01.12.2030	01.12.2040	€ 51 546,87	0,68	1,5 fix auf 5 Jahre	216-174-728/29

Da die Hypo NÖ zwar einer Laufzeitverlängerung (vorbehaltlich der Genehmigung ihrer Gremien) zugestimmt hat, jedoch keiner Verbesserung des Zinssatzes, wurde mit der SPK bezüglich einer Umschuldung der bestehenden Darlehen OZ 302 u. 303 verhandelt.

Am 5.9.22 wurde von der SPK folgendes Anbot gelegt:

Umschuldung WVA B60, € 57.500,-- und ABA B60, 43.125,-, Zuzählung 01.10.22, Laufzeit 20 Jahre, Zinssatz variabel/gebunden am 6 Monats Euribor, Aufschlag 0,68% ergibt derzeit einen Zinssatz von 1,978% oder Fixzinssatz 1,5% für 5 Jahre, danach Neuverhandlung.

Eine vorzeitige Teiltilgung oder Gesamtrückzahlung sind bei beiden Varianten jederzeit möglich.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge dem Anbot der Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl AG zur Laufzeitverlängerung um 10 Jahre sowie der Änderung der bestehenden Zinssätze von 1,13%

Gemeinderatssitzung

am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 2

Fortsetzung - Seite 2

variabel auf 1,5% fix auf 5 Jahre zustimmen sowie der Umschuldung der Darlehen OZ 302 WVA B 60 und OZ 303 ABA B 60 von der Hypo NÖ zur SPK Hainburg-Bruck-Neusiedl zu gleichen Konditionen (1,5% fix) die Genehmigung erteilen.

GR Stojanovic stellt folgenden Zusatzantrag:

Ich stelle den Antrag, dass die in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossenen Zinssatzänderungen analog zu den vorliegenden Zinssätzen, ebenfalls auf Fixzinssätze umgestellt werden.

Wechselrede: GR Stojanovic, StADir. Eggendorfer, GR R. Strauss, Bgm Mag. Ram

Beschluss Zusatzantrag: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis Zusatzantrag: 1 Stimme dafür (SPÖ)
18 Gegenstimmen (RAM, Liste Schuh, GR Konecny)

Es wird vereinbart, dass die Zinssätze überprüft werden und das Ergebnis dem Gemeinderat vorgelegt wird.

Beschluss-Abstimmungsergebnis Hauptantrag: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 3

Beratungsgegenstand

Verzicht auf die Anpassung der Kategoriemietzinse bei Gemeindewohnungen

Sachverhalt

Das Justizministerium hat erneut die Kategoriemietzinse erhöht. Die letzte Erhöhung wurde erst im Mai 2022 nach der Bekanntmachung des Justizministeriums an die Mieter weitergegeben.

Bei einer neuerlichen Erhöhung wären insgesamt 49 Mieter betroffen, welche einen Hauptmietzins (HMZ) vorgeschrieben bekommen.

Die Kategoriemietzinse werden gemäß § 16 Abs. 6 MRG valorisiert, sobald der VPI 2000 um 5 % gegenüber dem letzten Schwellenwert gestiegen ist. Die Erhöhung würde somit 5,87 % betragen.

Um in der ohnehin schon schweren Zeit die Mieter nicht noch mehr zu belasten soll die Erhöhung ausgesetzt werden, dadurch verzichtet die Stadtgemeinde Fischamend auf Mieteinnahmen von ca. € 5.350,00 jährlich.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge seine Zustimmung zur einmaligen Aussetzung der Erhöhung der Kategoriemietzinse laut MRG erteilen.

Wechselrede: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 4

Beratungsgegenstand

Sondernutzungsvertrag mit dem Öffentlichen Wassergut - Zentrumsrunde

Sachverhalt

Für die geplante Zentrumsrunde sollen auch Grundflächen der Republik Österreich (Land- und Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau) öffentliches Wassergut in Anspruch genommen werden. Auf den Grundstücksnummern 1114, EZ 443, KG Fischamend Dorf sowie 1094/2, EZ 720, KG Fischamend Markt werden verschiedene Informations- und Spieltafeln situiert, auch ein „Wasserspiel“ soll zur Aufstellung gelangen.

Der vorliegende Vertrag wird für die Dauer von 30 Jahren abgeschlossen und regelt die Benützung und Pflichten der Stadtgemeinde Fischamend.

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses hat die Stadtgemeinde Fischamend die Liegenschaften geräumt und rekultiviert zu übergeben.

Ein Entgelt entfällt, solange die vertragsgegenständlichen Grundstücksflächen der Öffentlichkeit unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

StR O. Hausner stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge dem beiliegenden Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut für das Projekt „Zentrumsrunde“ seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 5

Beratungsgegenstand

Verlängerung der Mitgliedschaft im Regionalentwicklungsverein
Römerland-Carnuntum 2024 -2031

Sachverhalt

- 1.) Durch diese Mitgliedschaft sind alle beteiligten Gemeinden sowie die im jeweiligen Gemeindegebiet ansässigen Personen, Unternehmen, Vereine und Institutionen berechtigt Projekte einzureichen sofern die Förderregeln den Förderwerber auch zulassen, um dadurch auf Fördermittel aus LEADER zugreifen zu können.
- 2.) Die Projekte müssen der gültigen Strategie (LES) der LEADER-Region Römerland Carnuntum und den rechtlichen und organisatorischen Vorgaben für die einzelnen Programme entsprechen.
- 3.) Die regionale Entwicklung wird sich vorrangig auf die Schwerpunkte Wertschöpfung (Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft), Erhaltung der Natur und regionalen Kultur, Klima, Bioökonomie und Umwelt, Bildung, Jugend und Gemeinwohl sowie Smart Village und Kooperationen erstrecken.
- 4.) Die Strategie für die LEADER-Region Römerland Carnuntum wurde von den Gemeinden und der Bevölkerung erstellt. Die Gemeinde beschließt die Teilnahme an der LEADER-Periode 23-27. Die Strategie bezieht sich auch auf die erforderliche Übergangszeit von zwei Jahren (zum Beenden und zur Abrechnung von Projekten) und weiteren Übergangsjahren um Verzögerungen im Beginn der Folgeperiode (wie in der Vorperiode) einzukalkulieren wodurch sich die Gültigkeit dieses Beschlusses bis 2031 erstreckt. Nur dadurch kann ein optimaler Ausschöpfungsgrad der zugeteilten Fördermittel gewährleistet und eventuelle Übergangsbudgets sowie Mittelvorgriffe angesprochen werden.
- 5.) Die Grundlage zur Finanzierung ist ein Mitgliedsbeitrag pro Einwohner, welcher in der Generalversammlung festgelegt wird (€ 3,00 pro Einwohner mit Hauptwohnsitz). Die für die Höhe des Mitgliedsbeitrages der Gemeinden zugrunde zulegende Einwohnerzahl bestimmt sich nach der auf der Internet-Homepage der Bundesanstalt Statistik Österreich für das entsprechende Jahr kundgemachte Bevölkerungszahl. Sollten zum Zeitpunkt der Vorschreibung die Zahlen noch nicht kundgemacht worden sein, sind die für das Vorjahr kundgemachte Zahlen heranzuziehen.

zusätzliche INFO - NEU ! Lt. GAP-Verordnung können in zwei Interventionen Projekte nur dann gefördert werden, wenn sie durch eine Ländliche Entwicklungsstrategie (LES) abgedeckt sind dh. Förderungen aus diesen Förderprogrammen sind nur möglich, wenn die betreffende (Stadt-, Markt-) Gemeinde Mitglied der LEADER-Region Römerland Carnuntum ist.

A) Förderung von nicht-agrarischen business Start-ups (Intervention Unternehmensgründung, AWS - Austria Wirtschaftsservice)

B) Große Infrastrukturen (ab 2,5 Mio) in erneuerbare Energien (KPC).

Gemeinderatssitzung

am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 5

Fortsetzung - Seite 2

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge der Verlängerung der Mitgliedschaft im Regionalentwicklungsverein Römerland-Carnuntum von 2024 – 2031 seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: GR Stojanovic, Bgm, Mag. Ram

Beschluss-Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 6

Beratungsgegenstand

Sondernutzungsvertrag mit dem Land Niederösterreich – STB 2 – Verlegung der Wasserleitung auf der B9

Sachverhalt

Die Stadtgemeinde Fischamend plant die Sanierung einer Wasserversorgungsleitung (WVA BA12) im Bereich der B9/Hainburger Straße östlich der Enzersdorfer Straße in offener Bauweise. Gemäß des Projektes Nr. 22/950-SN der Dipl. Ing. Vanek & Partner Ziviltechniker Ges.m.b.H. wurde die Leitungsführung der Wasserleitung so gewählt, dass Landesstraßengrund nur in unbedingt erforderlichem Ausmaß berührt wird.

Die Wasserleitung verläuft vom Kreuzungsbereich mit der B 60 am südlichen Bereich der B 9 vom Kilometer 12,408 bis Kilometer 12,538. Bei Kilometer 12,539 quert die Wasserleitung die B9, eine weitere Querung ist bei Kilometer 12,633 vorgesehen. Die Arbeiten am Landesstraßengrund der B9 bei km 12,408 bis 12,538 und 12,633 in der KG Fischamend Markt sollen im Jahr 2024 erfolgen.

Für die Nutzung von Landesstraßengrund ist der beiliegende Sondernutzungsvertrag abzuschließen.

StR O. Hausner stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Sondernutzungsvertrag – STBA2-SN-16/303-2022 mit dem Land Niederösterreich für die Wasserleitungsquerung im offenen Verfahren bei km 12,538 und km 12,633 sowie für die Entlangführung der Wasserleitung außerhalb der Fahrbahn der B9 vom km 12,408 bis km 12,538 seine Zustimmung erteilen. Der Vertrag liegt dem Projekt Nr. 22/950-SN der Dipl.-Ing. Vanek und Partner ZT Gesellschaft zugrunde.

Wechselrede: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 7

Beratungsgegenstand

Vertrag zur Erhaltung der Radverkehrsanlage B9 in Fischamend

Sachverhalt

Der Radweg zum Flughafen entlang der B9 wurde ursprünglich 2012 errichtet und durch Mittel des Landes Niederösterreichs gefördert. Die Erhaltung des Radweges obliegt der Stadtgemeinde Fischamend, wurde allerdings noch nicht vertraglich geregelt.

Seitens der NÖ Straßenbauabteilung 2 wurde der Stadtgemeinde Fischamend daher beiliegende Erklärung vorgelegt.

Es handelt sich hier um eine Standarderklärung. Die Stadtgemeinde Fischamend verpflichtet sich mit der Unterfertigung die vorhandene Beschilderung zu erhalten und bei Bedarf zu erneuern, die Bodenmarkierung, welche den Randbereich des Radweges zur B9 kennzeichnet zu erhalten und bei Bedarf zu erneuern (die Leitpföcke und die Randmarkierung der B 9 sind der Bundesstraße und somit der Straßenmeisterei Bruck an der Leitha zuzuordnen). Weiters ist der Winterdienst einschließlich der Glatteisbekämpfung durchzuführen, falls in der Winterzeit der Radfahrbetrieb aufrecht erhalten wird und die Wegehalterhaftung gemäß § 1319a ABGB für die Radverkehrsanlage zu übernehmen.

StR O. Hausner stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge der vorliegenden Erklärung für die Erhaltung der Radverkehrsanlage entlang der B9 seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: GR Strauss, Bgm Mag. Ram, GR Stojanovic

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür (RAM, Liste Schuh, GR Konecny)
1 Enthaltung (SPÖ)

Gemeinderatssitzung am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 8

Beratungsgegenstand

Subventionen

Sachverhalt

Folgende Subventionsansuchen sind eingelangt:

- | | |
|---|------------|
| a) ATSV Fischamend, Spielbetrieb, 2. Halbjahr 2022 | € 8.000,- |
| b) ATSV Fischamend/Jugend, Nachwuchsmannschaften, Saison 2022/23 | € 35.000,- |
| c) Pensionistenverband, Ortsgruppe Fischamend, Übernahme der Buskosten, Freifahrt ins Waldviertel | € 990,- |
| d) Frauenhaus Mödling, Förderung für einen Neubau | |
| e) Fischamender Spielleut, Mietkosten Volksheim | € 4.000,- |

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge folgenden Subventionen seine Zustimmung erteilen:

- | | |
|---|------------|
| a) ATSV Fischamend, Spielbetrieb, 2. Halbjahr 2022 | € 8.000,- |
| b) ATSV Fischamend/Jugend, Nachwuchsmannschaften, Saison 2022/23 | € 35.000,- |
| c) Pensionistenverband, Ortsgruppe Fischamend, Übernahme der Buskosten, Freifahrt ins Waldviertel | € 990,- |
| d) Frauenhaus Mödling, Förderung für einen Neubau | € 500,- |
| e) Fischamender Spielleut, Mietkosten Volksheim | € 4.000,- |

Wechselreden: GR Strauss, Bgm Mag. Ram

Beschluss-Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 9

Beratungsgegenstand

Verleihung der Ehrennadel in Gold an Fr. Dir. OSR Monika Kriszt

Sachverhalt

Monika Kriszt ist seit 1980 an der Interessens- und Berufsorientierten Mittelschule (frühere Hauptschule) tätig.

Von 1980 bis 2009 kümmerte sie sich als Lehrerin umsichtig um ihre Schülerinnen und Schüler und hatte stets ein offenes Ohr für sie.

Mit 1.1.2010 übernahm sie die Leitung der Schule. Zu diesem Zeitpunkt waren die Schülerzahlen auf einem absoluten Tiefpunkt und es stand sogar die Schließung der Schule im Raum.

Durch großen persönlichen Einsatz gelang es Frau Direktor Kriszt in den folgenden Jahren das Vertrauen in die ihr anvertraute Bildungseinrichtung zurückzugewinnen. Die steigenden Schülerzahlen bestätigen ihre Arbeit eindringlich. Heute verfügt die Interessens- und Berufsorientierte Mittelschule dank Frau Direktor Kriszt und ihrem Team über einen hervorragenden Ruf und ist weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus anerkannt.

Als Auszeichnung für ihre Arbeit wurde ihr 2021 der Berufstitel Oberschulrätin verliehen. Frau Direktor Kriszt tritt mit 1. Oktober 2022 ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge Frau Oberschulrat Dir. Monika Kriszt für ihre langjährige erfolgreiche Tätigkeit im Schul- und Bildungsbereich die Ehrennadel in Gold verleihen.

Wechselreden: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung am 09.09.2022

Tagesordnungspunkt 10

Beratungsgegenstand

Verleihung der Ehrennadel in Gold an Hr. Pfarrer Ivica Stankovic

Sachverhalt

Pfarrer Mag. Ivica Stankovic hat 2016 die Pfarre Fischamend übernommen. Er hat sich schnell in unserer Stadtgemeinde eingelebt und genießt durch seine offene Art ein hohes Ansehen bei den Menschen in unserer Stadt. Er wirkt in vielen Bereichen und engagiert sich unter anderem als Seelsorger für einsame und ältere Menschen. Ein besonderes Anliegen ist Pfarrer Ivica die Unterstützung sozial schwacher Menschen. Er unterstützte die Initiative von Bürgermeister Ram mit der Österreich-Tafel eine regelmäßige Einrichtung für sozial schwache Menschen zu schaffen und stellte die Räumlichkeiten der Pfarre dafür zur Verfügung. Ebenso hat er eine Hilfsaktion für Erdbebenopfer in Kroatien ins Leben gerufen und gemeinsam mit der Stadtgemeinde Kriegsoffer aus der Ukraine unterstützt. Er setzte sich in den vergangenen Jahren in unserer Gemeinde für das Wohl aller Gemeindebürger ein und förderte damit den Zusammenhalt in unserer Stadt.

Da Pfarrer Ivica Stankovic mit 1. September mit einer neuen Aufgabe betraut wurde, soll ihm für sein soziales und geistiges Engagement die Ehrennadel in Gold verliehen werden.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge Herrn Pfarrer Ivica Stankovic für sein soziales und geistiges Engagement die Ehrennadel in Gold verleihen.

Wechselreden: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.